

Protokoll zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung der SG Hünstetten 1947 e.V.

Datum: 11.11.2005

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.30 Uhr

Ort: Sportlerheim Hünstetten-Görsroth

**Anwesend: Armin Faust, 1. Vorsitzender SGH
Roland Höhn, 2. Vorsitzender SGH
Erich Frankenbach, Kassierer SGH
Bärbel Bach, Schriftführerin SGH**

**19 stimmberechtigte Mitglieder der SGH
(siehe beiliegende Anwesenheitsliste)**

Armin Faust begrüßt alle anwesenden Mitglieder, bedauert jedoch auch die für den Anlaß der Versammlung geringe Teilnahme. Mit 24 stimmberechtigten Anwesenden wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt.

1. Antrag der Theaterabteilung auf Satzungsänderung

Die Anwesenden stimmen der Änderung der Tagesordnung und der Aufnahme des Punktes „Antrag auf Satzungsänderung“ unter Punkt 1. einstimmig zu.

Die Theaterabteilung beantragt, in der Satzung den Punkt „Zweck des Vereines“ wie folgt abzuändern: Von „der Verein dient der Förderung des Sports“ auf „der Verein dient der Förderung des Sports und kultureller Zwecke“. Dies sei notwendig, um auch künftig bei den Theaterveranstaltungen den ermäßigten Steuersatz von 7% anwenden zu können.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Satzungsänderung, die mit sofortiger Wirkung zum Tragen kommen soll.

2. Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

Der Vorstand hat aus folgenden Gründen beschlossen, die Erhöhung zu beantragen: Letzte Erhöhung Anfang 2001, Anstieg der Energiekosten um 25%, Sponsoren verloren, Bandenwerbung und Buswerbung stark rückläufig, Kosten Vereinsbus gestiegen, Rückgang bei Einnahmen aus Veranstaltungen, Betreuertätigkeiten nicht mehr nur ehrenamtlich (verlangen vermehrt Aufwandsentschädigungen), keine Rücklagen mehr vorhanden.

Angestrebt wird eine Erhöhung aller Beiträge um jeweils 2,- Euro monatlich, d.h. circa 14.000,- Euro jährlich mehr. Es soll sichergestellt werden, dass in Zukunft eventuell vorhandene Gelder gerecht an alle Abteilungen verteilt werden.

Nach Anhörung aller Argumente beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig folgende Erhöhung der derzeitigen Beiträge:

Für Jugendliche von bisher 3,- Euro auf 5,- Euro monatlich
Für Erwachsene von bisher 5,- Euro auf 7,- Euro monatlich
Für Familien von bisher 10,- Euro auf 12,- Euro monatlich

3. Passive Mitgliedschaft

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, den Status der passiven Mitgliedschaft wieder einzuführen. Der Beitrag hierfür soll 5,- Euro monatlich betragen. Die passive Mitgliedschaft muss formlos schriftlich beim Vorstand beantragt werden.

4. Familienmitgliedschaft

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, die Familienmitgliedschaft wie folgt zu ändern: Von bisher 2 Erwachsene und mind. 1 Kind auf mind. 3 Personen einer Familie. So werden auch Alleinerziehende mit berücksichtigt.

5. Veranstaltungen und Arbeitseinsätze

Der Vorstand bittet alle Abteilungen, sich um die künftige Durchführung von Veranstaltungen Gedanken zu machen. Es werden neue Ideen für Veranstaltungen gesucht. Tendenz ist es, zugunsten einer großen Veranstaltung auf verschiedene kleinere zu verzichten.

Es sind alle Abteilungen aufgerufen, Ideen einzubringen. Zudem muss gewährleistet werden, dass alle Abteilungen gleichermaßen die hierfür notwendigen Arbeitseinsätze durchführen bzw. den Verein generell mit Arbeitsleistung unterstützen.

Ein genaues Konzept soll bis zur Jahreshauptversammlung 2006 erarbeitet werden.

Görsroth, 14.11.2005

Für die Richtigkeit: Bärbel Bach

genehmigt: Armin Faust